

Kompetenzraster zur Selbsteinschätzung

Beitrag von „Herr Dr. Schmidt“ vom 8. November 2014 10:11

Am besten wäre wohl für meine Zwecke eine Kombination aus beidem, also ein Kompetenzraster mit Benotungsskala.

Das könnte dann z.B. so aussehen:

- a) Ich kann Beispiele zu den Fachbegriffen Addition, Subtraktion aufschreiben und erklären und dabei Faktor, Minuend, Subtrahend und Summand kennzeichnen. (4 Punkte)
- b) Ich kann Beispiele zu den Fachbegriffen Addition, Subtraktion aufschreiben und erklären und dabei Minuend, Subtrahend und Summand kennzeichnen. (3 Punkte)
- c) Ich kann Beispiele zu den Fachbegriffen Addition, Subtraktion aufschreiben. (1 Punkte)

(Das ist jetzt natürlich kein Beispiel aus der Oberstufe.)

Eine allgemeine Benotungsskala ist für die Schüler zur Selbsteinschätzung vermutlich zu wenig konkret. Mir ist jedoch wichtig ist, dass die Schüler am Ende auch ihre Note aus ihrem aktuellen Kompetenzstatus ermitteln können.

Wenn es sowas nur für die konkreten Inhalte der entsprechenden Unterrichtseinheiten gibt, ist es mir auch recht. Ich hatte nur ursprünglich nach einem allgemeinen Physik- bzw. Mathematikraster gefragt, weil ich dachte, dass solche allgemeinen Raster einfacher zu finden sind, als eine komplette Sammlung von konkreten Rastern zu allen Unterrichtseinheiten der gesamten NRW-Oberstufe.